Objekt: Ferrara, Costanzo da: Mehmed II.
Fatih

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Medaillen, Renaissance
Inventarnummer: 18210904

Beschreibung

Gussmedaille, oben gelocht. - Mehmed II. Fatih eroberte am 29. Mai 1453 mit seinem Heer die byzantinische Hauptstadt Konstantinopel (heute Istanbul).

Vorderseite: Drapierte Büste des Sultan Mehmed II. Fatih mit Turban nach links. Rückseite: Der Sultan zu Pferde vor Bäumen nach links. Unten am Boden die Signatur

OPVS / CONSTANTII.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; gegossen

Maße: Gewicht: 608.00 g; Durchmesser: 121 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1481

wer Costanzo da Ferrara (1450-1524)

WO

Besessen wann

wer Benoni Friedländer (1773-1858)

WO

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

oildet

wer Mehmed II. (Osmanisches Reich) (1432-1481)

WO

[Geographischer wann Bezug]

wer

wo Italien

[Zeitbezug] wann 15. Jahrhundert

wer

WO

Schlagworte

- Berühmte Persönlichkeit
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Herrschaft
- König
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Renaissance
- Spitzenstücke und Hauptwerke

Literatur

- G. F. Hill, A Corpus of Italian Medals of the Renaissance before Cellini (1930) 80 Nr. 322 a (dieses Stück).
- J. Friedländer, Die italienischen Schaumünzen des fünfzehnten Jahrhunderts (1430-1530). Ein Beitrag zur Kunstgeschichte (1882) 194 f. Taf. 38 (dieses Stück).
- J. G. Pollard, National Gallery of Art, Washington. Renaissance Medals I. Italy (2007) 163 Anm. 3 bei Nr. 145..
- L. Börner, Die italienischen Medaillen der Renaissance und des Barock (1450-1750). Berliner Numismatische Forschungen 5 (1997) 43 Nr. 108 Taf. 26 (dieses Stück).